

Neuaufstellung RRÖP

Landkreis
Nienburg/Weser



Kapitel: 1. Ziele und Grundsätze zur gesamträumlichen Entwicklung des Landkreises Nienburg/Weser

1.1 Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises

1.1.1 Entwicklung der Raumstruktur

1.1.2 Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

1.1.3 Über- und intraregionale Kooperationen

1.1.4 Information und Kommunikation

1.1.5 Entwicklung der ländlichen Räume

1.2 Einbindung in die norddeutsche und europäische Entwicklung



1. Allgemeines zum RROP
2. Ziele und Grundsätze
3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises
4. Einbindung in die norddeutsche und europäische Entwicklung

1. Allgemeines zum RROP



- die Kreisverwaltung erarbeitet zurzeit den RROP-Entwurf
- das RROP ist aus dem LROP abzuleiten
- heute RROP-Vorentwurf für das Kapitel 1
 - Ziele und Grundsätze zur Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises sowie zur Einbindung in die norddeutsche und europäische Entwicklung

2. Ziele und Grundsätze

Prüfkriterien



Nr.	Kriterium	Ergebnis
Folgende Eigenschaften charakterisieren ein Ziel		
1	Räumlich bestimmt	Ziel
2	Sachlich bestimmt	Ziel
3	Abschließend abgewogen	Ziel
4	Ausnahmen sind genau bestimmt	Ziel
Folgende Eigenschaften darf ein Ziel nicht haben		
5	Unbestimmte Regelung, die eine weitere Konkretisierung erforderlich macht	Grundsatz
6	Die Regelung lässt eine weitere Abwägung zu	Grundsatz
7	„In der Regel“-Ziele mit unbestimmten Ausnahmen	Grundsatz

3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises



1.1.1 Entwicklung der Raumstruktur

- Grundsätze

- nachhaltige Sicherung und Weiterentwicklung als zukunftsfähiger Wirtschafts- und Lebensraum
- Planungen und Maßnahmen zur Entwicklung der räumlichen Struktur sollen darauf ausgerichtet sein:
 - die Funktionsfähigkeit von Raum- und Siedlungsstruktur sowie der Infrastruktur zu sichern und zu verbessern,
 - die Raumansprüche bedarfsorientiert, funktionsgerecht, Kosten sparend und umweltverträglich zu befriedigen,
 - flächendeckend Infrastruktureinrichtungen der Kommunikation, Voraussetzungen der Wissensvernetzung und Zugang zu Informationen zu schaffen und weiterzuentwickeln.

3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises



1.1.1 Entwicklung der Raumstruktur

- Grundsätze

- Berücksichtigung der demographischen Entwicklung bei allen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen
- Förderung einer stabilen, wirtschaftlichen Entwicklung
- Optimale Nutzung von besonderen Standortvorteilen und endogenen Potenzialen
- Förderung von technologischen Innovationen, wirtschaftlichen Vernetzungen sowie eines Wissens- und Technologietransfers

3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises



1.1.2 Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

- Grundsätze

- Berücksichtigung Schutz des Klimas, Vorsorge hinsichtlich des Klimawandels und Anpassung an die Folgen des Klimawandels bei der Entwicklung des Landkreises
- Unterstützung Klimaschutzagentur Mittelweser e.V. bei Projekten für den Schutz des Klimas
- Klimaneutrale Region Nienburg
- Berücksichtigung von Maßnahmen zur Anpassung an nicht mehr abwendbare Klimaänderungen bei der Entwicklung der Raum- und Siedlungsstruktur

3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises



1.1.3 Über- und intraregionale Kooperation

- Grundsätze

- Sicherung und Weiterentwicklung von intensiven regionalen Kooperationen
- Sicherung und Intensivierung von bestehenden Kooperationen zwischen den Gemeinden im LK
- Fortführung und Ausbau der strategischen Kooperation mit dem LK Diepholz
- Fortführung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit innerhalb der Regionalen Entwicklungskooperation Weserbergland^{plus}
- Fortführung und Weiterentwicklung der Kooperation im Netzwerk Erweiterter Wirtschaftsraum Hannover

3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises



1.1.4 Information und Kommunikation

- Grundsätze

- flächendeckende Versorgung mit leistungsfähiger Informations- und Kommunikationstechnologie

3. Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises



1.1.5 Entwicklung der ländlichen Räume

- Grundsätze

- Entwicklung der ländlichen Räume hinsichtlich:
 - Wahrung regionaler Identität,
 - nachhaltige Stärkung wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit,
 - entwicklungs- und bedarfsgerechter Ausbau der Siedlungs- und Infrastruktur,
 - Stärkung der zentralen Orte als Versorgungsschwerpunkte,
 - nachhaltige Sicherung der naturräumlichen Potentiale.

4. Einbindung in die norddeutsche und europäische Entwicklung

Landkreis
Nienburg/Weser



1.2

- Grundsätze

- Intensivierung und Förderung der regionalen kooperativen Zusammenarbeit des LK als Bestandteil der Metropolregion Hannover Göttingen Braunschweig Wolfsburg